



# Sammlung Theaterzettel

**Doktor Eisenbart**

**Falckenberg, Otto**

**1908-03-24**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Dienstag, den 24. März 1908  
37. Vorstellung im Abonnement C.

# Doktor Eisenbart.

Komödie in vier Aufzügen von **Otto Falckenberg**.  
In Szene gesetzt von Emil Reiter.

### Personen:

Herzog Josef Immanuel . . . . .	Christian Eckelmann.	Ein Rothaariger . . . . .	Heinz Martin.
Herzogin Florinde . . . . .	Lene Blankenfeld.	Wirtsjung . . . . .	Hedwig Hirsch.
Freiherr v. Runkel, Zeremonienmeister	Hugo Voisin.	Lakai . . . . .	Gustav Kallenberger.
Franziska v. Krumbach, Kammerfrau	Julie Sanden.	Ein alter Mann . . . . .	Felix Krause.
von Klauer, Leibarzt . . . . .	Paul Tietsch.	Erste ) Frau . . . . .	(Emma Schönfeld.
Graf Dürrhahn . . . . .	Alfred Möller.	Zweite )	(Elise de Lank.
Johann Andreas Eisenbart, ein		E-ster ) Bürger . . . . .	(Karl Lobertz.
fahrender Arzt . . . . .	Hans Godeck	Zweiter )	(Fritz Müller.
Käthchen seine Frau . . . . .	Mathilde Brandt.	Ein Lahmer . . . . .	Hans Debus.
Der Hanswurst . . . . .	Emil Hecht.	Ein Reitknecht . . . . .	Hans Strien.
Dotzler . . . . .	Alexander Kökert.	Offizier . . . . .	Hugo Schödl.
Krimmel) Bürger . . . . .	Gustav Trautschold.	Zofe . . . . .	Anna Staré.
Hufnagel) . . . . .	Siegmund Kraus.	Ein Ehemann . . . . .	Georg Maudanz.
Der Wirt „zum Vogelsang“ . . . . .	Karl Neumann-Hoditz.	Ein Mädchen . . . . .	Paula Schultze.
Der oberste Richter . . . . .	Karl Zöller.	Ein Mann . . . . .	Mathias Voigt.
Der Bürgermeister . . . . .	Gotthard Deckert.		

Räte, Richter, Offiziere, Soldaten, Bürger, Bürgersfrauen, Stadtknechte, Kranke, Volk.  
Ort: eine rheinische Residenzstadt. Zeit: um 1680.

Kasseneröffnung 6<sup>1/2</sup> Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende 10 Uhr

**Nach dem 2. Aufzuge findet eine grössere Pause statt.**

Wegen Krankheit beurlaubt: Marg. Beling-Schäfer.

### Kleine Preise:

Nummerierte Plätze.		Logen III. Rang, 2. Reihe . . . . .	Mk. 1.50 per Platz
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	Mk. 6.— per Platz	(einschl. Prosceniumsloge)	
2., 3. u. 4. Reihe . . . . .	5.— " "	Sperrsitze im I. Parkett . . . . .	4.— " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe . . . . .	3.50 " "	Sperrsitze im II. Parkett . . . . .	3.— " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	2.50 " "	Galerieloge . . . . .	1.— " "
2. und 3. Reihe . . . . .	2.— " "	Galerie . . . . .	—50 " "
Logen II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	3.— " "	Nichtnummerierte Plätze.	
		Stehplatz im Parkett . . . . .	2.50 " "
		Parterre . . . . .	1.50 " "

**Der Vorverkauf** der nummerierten Eintrittskarten (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-Parterre- Galerieloge- und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

**Der Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 P. . . (für Galerieloge 10 Pfg., Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

**Die Tageskassen** (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11—1/21 Uhr.

**Auswärts** nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverkehrsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; **Karl Hochstein**, Musikalienhandlung in Heidelberg, **Eugen Pfeiffer**, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg; **Hermann Epp** Hofbuchhandlung in Neustadt a. H.

**Bestellungen** von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Mittwoch, den 25. März 1908.

Im Hoftheater:

41. Vorstellung im Abonnement D.  
**Torquato Tasso**

Neues Theater im Rosengarten.  
**Die lustige Witwe**